



Rheinland-Pfalz

LANDESAMT FÜR UMWELT

LÄRMAKTIONSPLAN

Landesweiter Lärmaktionsplan
für Rheinland-Pfalz

Maßnahmen in der
Verbandsgemeinde Gau-Algesheim

Impressum

Herausgeber

Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz
Kaiser-Friedrich-Straße 7 • 55116 Mainz
Telefon: 06131/6033-0

www.lfu.rlp.de

Bearbeitung: Referat 26, Holger Dickob

Layout: Stabsstelle Planung und Information

1. Auflage Januar 2024

© Landesamt für Umwelt Rheinland-Pfalz 2024

Nachdruck und Wiedergabe nur mit Genehmigung des Herausgebers

INHALTSVERZEICHNIS

1	Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1	Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung	4
1.1.1	Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde	4
1.1.2	Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)	4
1.1.3	Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen	5
1.2	Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre	5
1.3	Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen	5
2	Schutz Ruhiger Gebiete – VG Gau-Algesheim –	6

1 MAßNAHMEN ZUR LÄRMMINDERUNG

1.1 Bereits vorhandene Maßnahmen zur Lärminderung

1.1.1 Maßnahmen für mehrere Gemeinden in der Verbandsgemeinde

- Tempo 30-Zonen innerhalb von Gau-Algesheim (L_420)
- Einsatz von Geschwindigkeitsanzeigen auf dem Gebiet der Verbandsgemeinde
- Passive und aktive Lärmschutzmaßnahmen in räumlichen Teilbereichen zwischen Hauptschienenstrecke und Landesstraße L_420 in der Stadt Gau-Algesheim
- ÖPNV des Landkreises Mainz-Bingen

In der VG wurden passive Lärmschutzmaßnahmen an Wohngebäuden vorgenommen. Insbesondere in der Ortsdurchfahrt Gau-Algesheim im Zuge der Landesstraße 420 wurden passive Lärmsanierungsmaßnahmen an anspruchsberechtigten Wohngebäuden vom Landesbetrieb Mobilität u. a. bei der Abarbeitung des Lärmimmissionskatasters bereits durchgeführt.

1.1.2 Weitere Maßnahmen in Gemeinden mit Hauptverkehrsstraßen (kartierte Hauptverkehrsstraßen der Lärmkartierung LK-2022)

Gau-Algesheim

Auf der Ortsverbindung zwischen Gau-Algesheim (L_415) ist ab Höhe der Appenheimer Straße 66 bis zum Ortseingang von Appenheim Tempo 70 statt Tempo 100 angeordnet.

Entlang der Bahnschienen ist im Bereich des Gaulsheimer Wegs bis zur Kreuzung Rheinstraße eine Lärmschutzwand errichtet. Eine weitere Lärmschutzwand an den Bahngleisen befindet sich östlich des Bahnhofs an der Richard-Wagner-Straße.

Ockenheim

Auf der Gaulsheimer Straße (K 339_11) gilt ab der Kreuzung Rheinstraße bis zur Kreuzung Mainzer Straße in beiden Fahrtrichtungen Tempo 30 statt Tempo 50. Ebenso gilt auf der Mainzer Straße (L_420) ab Höhe der Mainzer Straße 20 bis auf Höhe Mainzer Straße 72 Tempo 30 statt Tempo 50.

Schwabenheim an der Selz

Auf der Elsheimer Straße (L_428) gilt in beiden Fahrtrichtungen ab der Friedensstraße bis zur Kreuzung an den Steinwällen in Fahrtrichtung von Nord nach Süd Tempo 30 statt Tempo 50. Ab der Einmündung Am Elsheimer Tor gilt Tempo 50 und im weiteren Verlauf ab Elsheimer Straße 45 wieder Tempo 30.

1.1.3 Weitere Maßnahmen in Gemeinden ohne Hauptverkehrsstraßen

Appenheim

Auf der Ortsverbindung zwischen Gau-Algesheim (L_415) ist ab Höhe der Appenheimer Straße 66 bis zum Ortseingang von Appenheim Tempo 70 statt Tempo 100 angeordnet. Ebenso gilt auf der Hauptstraße (K 339_14) ab der Kreuzung Ingelheimer Straße bis zur Kreuzung Brunnengasse in beiden Fahrtrichtungen Tempo 30 statt Tempo 100.

Bubenheim

Auf der Bahnhofstraße (K 339_16) ist ab der Kreuzung Hindenburgstraße bis auf Höhe Bahnhofstraße 12 Tempo 30 statt Tempo 50 umgesetzt.

Engelstadt

Auf der Hauptstraße (K 339_16) wurde ab der Kreuzung Im Kelterhaus bis zur Kreuzung Im Dorfgraben in beiden Fahrtrichtungen angeordnet.

Nieder-Hilbersheim

–

Ober-Hilbersheim

Auf der Hauptstraße (L_414) ist ab Höhe Hauptstraße 7 bis zur Kreuzung Außerhalb in beiden Fahrtrichtungen Tempo 30 statt Tempo 50 angeordnet.

1.2 Geplante Maßnahmen zur Lärminderung für die nächsten fünf Jahre

- Innerstädtische Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h auf der L_420 in der Stadtlage Gau-Algesheim
- Integriertes Stadtentwicklungskonzept der Stadt Gau-Algesheim
- Geschwindigkeitsbeschränkung von 30 km/h in der Ortsdurchfahrt von Schwabenheim auf der L_428
- Förderung des Landkreises für barrierefreie Bushaltestellen in der Verbandsgemeinde, dadurch Verbesserung der ÖPNV-Situation in Gau-Algesheim und der gesamten Verbandsgemeinde

1.3 Langfristige Strategien zu Lärmproblemen und Lärmauswirkungen

Langfristige Strategien der Verbandsgemeinde sind nach derzeitigem Stand beispielsweise:

- Nordumgehung Gau-Algesheim
- Verzahnung der regelmäßigen Straßenkontrollen durch Träger der Straßenbaulast (LBM für die Landesstraße; Stadt für die Stadtstraße)

2 SCHUTZ RUHIGER GEBIETE – VG GAU-ALGESHEIM –

Als Ruhiges Gebietes wird der Bereich des Natur- und Kulturrums Laurenziberg festgelegt.

Zurzeit wird geprüft, ob das vorgemerkte Gebiet „Westerberg“ und gegebenenfalls darüber hinaus auch weitere Bereiche als Ruhige Gebiete festgelegt werden können.